Course an der Wiener Borse vom 10. Juni 1885.

Rach bem officiellen Coursblatte. | Gelb | Bare | 102.75 | 102.60 | 103.--5% Temefer Banat . . . 5% ungarifche 193.50 194 — 150.75 151.95 126.75 127 25 Staats. Anlehen. Actien von Transport-Unternehmungen. Andere öffentl. Anleben. (per Stild) Diverfe Lofe Diverse Lose
(per Stüc)
Creditlose 100 fl.
Clard-Lose 40 fl.
4 % Donau-Dampsich. 100 fl.
Laidager Brämien-Anleden 20fl.
Diener Lose 40 fl.
Balffy-Lose 40 fl.
Brothen Arenz, öfl. Ges. v. 10 fl.
Andelsede 40 fl.
Classede 40 fl.
Classede 40 fl.
Baldstein-Lose 20 fl.
Baldstein-Lose 20 fl.
Baldstein-Lose 20 fl.
Bandf-Arction Defter. Molbrente, fleuerfrei (für 100 fl.) Ung. Golbrente 4 % 98-86 98-86 Bobencrehte, fleuerfrei 98-86 98-96 Bobencrehte 4 % 92-86 93-96 Eigen Schaffen S Bant - Actien (per Stud) (per Stüd)
Anglo-Deftert. Bant 200 fl.
Bant-Gefellschaft, Wiener 200 fl.
Bant-Gefellschaft, Wiener 200 fl.
Bantberein, Wiener, 100 fl.
Bbntr.-Anft., Deft.200fl. 40%
Erbt.-Anft. f. Hand. u. G. 160fl.
Creditsant, Alfg. Ung. 200 fl.
Depositend. Alfg. 200 fl.
Depositend. Alfg. 200 fl.
Spoothetender, öfl. 200 fl. 250% g.
Känderdant, öfl., 200 fl. 250% g.
Känderdant, öfl., 200 fl.
Defter-Ang. Bant
Uniondant 100 fl.
Bertefresbant Alfg. 140 fl. Grundentl. = Obligationen (für 100 fl. C. = M.).

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 130.

Donnerstag, den 11. Juni 1885.

(2329-1) 2Bezirksrichterftelle. Nr. 2134. Die Begirferichterftelle in Rrainburg ift in

Erledigung gekommen.
Bewerber um biese ober eine andere durch.
beren Besetzung frei werdende Bezirksrichtersstelle haben ihre Gesuche bis längstens
28. Juni l. 3.

bei diesem Landesgerichtspräsidium zu über-teichen und die volle Kenntnis der deutschen und slovenischen Sprache nachzuweisen. Laibach am 8. Juni 1885.

R. f. Lanbesgerichts-Brafibium.

(2322—1) Concursausschreibung. Rr. 3253.

Bur Biederbesetzung einer in der k. k. Männer-Strasausschreibung einer in der k. k. Männer-Strasausschreibung einer in der k. k. Männer-Strasausschreiben Gestausschreiben Gestausschreiben Gestausschreiben Gestausschreiben Gestausschreiben Gerbieden Gerbi der Montur nach Maßgabe der bestehenden Unisseruierungsvorschrift,— dann zur Besetung der hiedurch in Erledigung sommenden prodiscischen Gesangenwach-Aussehertelle zweiter Classe mit dem Gehalte jährlicher 260 st. d. W. und 25proc. Activitätszulage nehst obigen Redenenden unenten wird hiemit der Concurs ausgeschrieden. Die Remerker, haben ihre gehörig peseten.

Die Bewerber haben ihre gehörig belegten Geiuche unter Nachweifung der vorgeschriebenen Ersordernisse, als: des Lebensalters (nicht über 35 Jahre), guter Gesundheit, des unbescholtenen Borlebens, der Kenntnis der Gegenstände des Boltsschulunterrichtes und der beiden Landessundschaft und ber beiden Landessundschaft und L brachen sowie allfälliger Kenntnis eines Gewerbes und des durch Misstärdienstleistung begründeten Anspruches auf eine Anstellung im Civisstaats-diente.

bom 16. Juni 1885 an gerechnet, bei ber gefer-tigten f. f. Staatsanwaltschaft zu überreichen.

Jeder neuangestellte Gesangenwachausseher hat eine einjährige probeweise Dienstleistung zu-rückzulegen, wornach erst nach erprobter Besähi-gung seine besinitive Ernennung ersolgt. Laibach am 8. Juni 1885.

St. f. Staatsanwaltichaft.

(2326—1) Kundmachung. Rr. 9740. Bom f. t. stäbt.-deleg. Bezirksgerichte Lai-bach wird bekannt gegeben, dass behuss Aulegung des nenen Grundbuches für

die Catastralgemeinde Dobravca gemäß § 15 des Gesetes vom 25. März 1874, 9tr. 12 L. G. Bl., die Localerhebungen auf ben

22. Juni 1885 und die solgenden Tage, jedesmal 9 Uhr vormittags, in der Gerichtskanzsei angeordnet werden, und dass zu denselben alle jene Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, erscheinen und alles zur Austlärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vordringen

R. f. ftabt. - beleg. Bezirksgericht Laibach, am 5. Juni 1885.

(2321) Kundmachung. Rr. 5701. Bom f. t. städt.-beleg. Bezirksgerichte Ru-bolfswert wird bekannt gemacht, dass die Erbebungen

für die Cataftralgemeinde Rerichdorf

auf ben 21. Juni 1885, vormittags 8 Uhr, und auf die barauffolgenden Tage in ber biesgerichtlichen Amtstanzlei an-geordnet worden find.

Alle jene Personen, welche an der Ermitt-lung der Besitzerhältnisse ein rechtliches In-teresse haben, werden eingesaden, sich vom obi-gen Tage an hiergerichts einzusinden und alles zur Austlärung und Wahrung ihrer Nechte Geeignete vorzubringen. Rudolsswert am 3. Juni 1885.

(2288 - 3)Kundmachung. Nr. 3308.

Es wird befannt gemacht, bafs in Gemäßheit des § 25 des Landesgeseges vom 25sten März 1874, L. G. Bl. vom 7. Mai 1874 Nr. 12, die auf Grundlage der zum Behuse der Aulegung eines neuen Grundbuches für

die Cataftralgemeinde Stodenborf gepflogenen Erhebungen verfasten Besithbogen nebst den berichtigten Berzeichnissen der Liegen-schaften, der Copie der Catastralmappe und den Erhebungsprotokollen in der diesgericht-

lichen Umtstanzlei bis 15. Juni 1885,

vormittags 9 Uhr, aufgelegt werden, an welchem Tage auch über allfällige Einwendungen die weiteren Erhebungen vorgenommen werden. Die Uebertragung alter Privatsorberungen,

bei welchen die Bedingungen ber Amortifierung eintreten werden, unterbleibt, wenn der Berpflichtete binnen 14 Tagen, vom unten angeführten Tage an, um die Nichtübertragung ansucht. K. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 30sten

Mai 1885.

Oznanilo. Štev. 3308.

Na znanje se daje, da so vsled § 25 deželne postave od 25. marcija 1874 na podlagi pozvedanja sestavljene posestne pole, z popravljenimi kazali nepremičnin, z posnetki katasterskih map in z zapisniki vred, ki so se pisali o poizvedbah

za napravo novih zemljiških knjig za katastersko občino Planina

zovanja) se bode opustilo, ako dolžnik do 15. junija 1885 prosi, da se tirjatve ne pre-

nesejo. C. kr. okrajna sodnija v Črnomlji, dné 30. maja 1885.

(2287—3) Kundmachung. Nr. 3309.

Bom t. t. Begirtsgerichte Tichernembl wird hiemit bekannt gegeben, das auf Grund des Gesetzes vom 25. März 1874, Land esgesetzblatt V, Nr. 12, mit den Localerhebungen zur

Anlegung ber nenen Grundbücher ber Cataftralgemeinde Bresje am 16. Juni 1885

begonnen werben wirb.

Es geht nun an alle jene Bersonen, welche an ber Ermittlung ber Besitverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, die Einladung, vom obigen Tage an beim gesertigten t. t. Bezirks-gerichte zu erscheinen und alles zur Auftsärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte das Geeignete vorzubringen.

R. f. Bezirksgericht Tichernembl, am 30sien Mai 1885.

Oznanilo. Stev. 3309.

Na znanje se daje, da se bodo na pod-lagi deželne postave od 25. sušca 1874, D. Z. V, štev. 12, pričele poizvedbe

za napravo novih zemljiških knjig za katastersko občino Brezje

dné 16. rožnika t. l.

zložene v občni pregled pri podpisani c. kr. okrajni sodniji
do 15. junija 1885,
na katerega se bodo pričele dalje poizvedbe, ako bi se ugovarjalo zoper pravost posestnih pol.
Prenašanje vseh privatnih tirjatev, pri katerih nastopijo pogoji umrtvenja (amorti-

Unzeigeblatt.

(2323-1)

Mr. 4580.

Erinnerung.

Bom t. t. Bezirtsgerichte Gottschee wird ben: Josef Lebt von St. Beit in Rarnten, nun unbefannten Aufenthaltes, lowie auch beffen ebenfalls unbefannten Erben und Rechtsnachfolgern hiemit er- Laibach wird bekannt gemacht:
innert: Es werde in der Executionssache des

Unbreas Sbagnit von Gottichee habe hiergerichts bas Befuch um Lo schung der für Josef Ledl von St. Beit haftenden Bränotation des Conto Correntes bom 7. Juli 1867, per 1196 fl. 50 fr. bei ber Realität sub tom. XXI fol. 2850, ad Berrichaft Gottichee, eingebracht, worüber die Bernehmung bes Bormertungswerbers Herr Josef Ledl

17. Juni 1. 3.,

ben garittage 9 uhr, hiergerichte im Ginne bes § 45 bes G. B. G. angeordnet wird.

Da ber Aufenthaltsort bes Josef Lebl sowie deffen Rechtsnachfolger diesem Gerichte unbefannt ift, fo wurde ihnen dur Bahrung ihrer Rechte Herr Johann Laibach wird bekannt gemacht:

Erfer in Gottichee als Curator ad actum beftellt und becretiert.

R. f. Begirtegericht Gottichee, am 6. Juni 1885.

(2290 - 3)

Mr. 8516.

Zweite exec. Feilbietung.

Bom f. f. ftabt. beleg. Bezirtsgerichte

Johann Tomagic von Großaltenborf gegen Martin Bibic von Jerova Bas bei fruchtlosem Berftreichen ber erften Feilbietungs-Tagfatung gu ber mit bem Diesgerichtlichem Bescheibe vom 5. Marg 1885, 3. 3588, auf ben

13. Juni 1885

angeordneten zweiten exec. Feilbietung ber Realität Urb. - Rr. 143, Band I, fol. 170 ad St. Marein, mit bem Unhange bes obigen Bescheibes geschritten. Laibach am 21. Mai 1885.

(2292 - 3)

Nr. 8822.

Zweite exec. Feilbietung

Bom t. f. ftabt. beleg. Begirtsgerichte

Es werbe in ber Executionsfache bes | Riebe Strahomer gelegenen Barc .- Dr. 18 Nadgoriz bei fruchtlosem Verstreichen ber ersten Feilbietungs. Tagsatung zu ber mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom R. k. st. st. st. st. 2006, auf den

20. Juni 1885

angeordneten zweiten executiven Feilbietung ber Realitat Einlage Dr. Cataftralgemeinbe Nadgorig mit bem Unhange bes obigen Bescheibes geschritten. Laibach am 20. Mai 1885.

Dritte exec. Feilbietung.

Bom t. f. ftabt. beleg. Begirtsgerichte

in Laibach wird bekannt gemacht:
Es werde in der Executionssache des Dr. Julius v. Wurzbach in Landpreis gegen Blas Padar von Lippe pcto. 18 fl. 5 fr. s. A. bei fruchtlosem Verstreichen der zweiten exec. Feilbietungs-Tagsatung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 24. Februar 1885, B. 2695, auf den 17. Juni 1. J.

den 17. Juni 1. 3.

angeordneten dritten exec. Feilbietung der Realität der Catastralgemeinde Tomiselj wien, I., Bauernmarkt Nr. 3. sub Blattseite 373 vorkommenden, im

Josef Bodnik von Schischka (burch Herrn de ber Cataftralgemeinde Tomiselj, baDr. Sajovic) gegen Balentin Sterl von rauf haftenben Besite, und Menuseration rauf haftenden Befit - und Genufsrechte mit bem Unhange bes obigen Bescheibes

R. f. ftabt.-beleg. Bezirksgericht Lai= bach, am 21. Mai 1885.

Jeden üblen Geruch

des Athems tilgt

die k. k. priv.

Eucalyptus-Mundessenz von M. Dr. C. M. Faber in Wien augenblicklich und nachhaltig, gleich-

magen, der Lunge oder Nase herrührt, da selbe das einzig existierende Anti-septieum ist, welches ob seiner absoluten Unschildlichkeit nicht nur zum Ausspülen des Mundes verwendet, sondern auch verschluckt und inhaliert werden kann, um den üblen Geruch an der Queile

zu beheben. (4171) 10-9
Die Eucalyptus-Mundessenz ist in
Laibach bei C. Karinger, Galanteriewarenhandlung, zu haben

Südbahnhofe Restauration am

grösster und elegantester Garten von Laibach.

günstiger

der vollständigen Kapelle des k. k. Infanterie-Regiments Nr. 17 Freiherr von Kuhn, unter persönlicher Leitung ihres Herrn Kapellmeisters. (Vollständig neues Programm.)

Anfang 8 Uhr.

Programme à 5 kr. an der Casse.

Entrée 20 kr.

(2325)

0000000000000 Allen Freunden und Bekannten ein

herzliches Lebewohl!

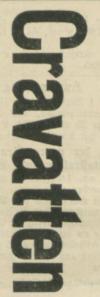
Laibach, 10. Juni 1885.

Ernst Brandt. 00000000000000

Zu verkaufen

wegen Abreise eine neue

Zu sehen von 4 bis 6 Uhr nachmittags Franz-Josef-Strasse Nr. 5 beim Major Ludwig. (2321) 3—1



in jeder Façon, Farbe und Qualität, be-kannt (1125) 15-13

grösstes Lager und billigste Bezugsquelle

Rathhausplatz 17.

Filiale der k. k. priv.

für Handel und Gewerbe in Triest.

Gelder zur Verzinsung In Banknoten 4 Tage Kündigung 31/4 Procent,

31/2 38/4 Kündigung 3 In Napoleons d'or 30tägige Procent

3monatliche 31/2 Giro-Abtheilung

in Banknoten 21/2 Proc. Zinsen auf jeden Betrag (452) 55 in Napoleons d'or ohne Zinsen.

Anweisungen auf Wien, Prag, Pest, Brünn, Troppau, Lemberg, Fiume, sowie ferner auf Agram, Arad, Graz, Hermannstadt, Innsbruck, Klagenfurt, Laibach, Salzburg spesenfrei.

Käufe und Verkäufe

von Devisen, Effecten sowie Coupons-Incasso ½ Proc. Provision. Vorschüsse

auf Warrants, Conditionen je nach zu treffendem Uebereinkommen,

gegen Crediteröffnung in London oder Paris 1/2 Proc. Provision für 3 Monate.

20

auf Effecten, 6 Proc. Zinsen per Jahr bis zum Betragevon fl. 1000, auf höhere Beträge gemäss Triest am 1. Oktober 1883.



Kaiser - Josefs - Platz.

Jeden Abend 8 Uhr grosse Vorstellung

mit stets neuem, reichhaltigem Programm. — Die Reise um die Welt in 40 Minuten. Das Non plus ultra der Mechanik. Die indischen Seilschwenker-Automaten. Salve regina oder der Mariengruss. Stockholm im Winter. Schneewittchen und die sieben
Zwerge. Der Golf von Neapel mit dem Ausbruch des Vesuvs. Die
Loreley, eine Sage vom Rhein etc. etc.

Preise der Plätze: Sperrsitz 60 kr. I. Platz 50 kr. II. Platz 30 kr. Gallerie 20 kr. Kinder unter zehn Jahren und Militär vom Feldwebel abwärts die Hälfte. Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

die Direction.

In Adelsberg wird ein

welcher der slovenischen und deutschen Sprache mächtig ist,

(2283) 5-2

Besoldung nach Uebereinkommen. — Offerte sind bis 1. Juli 1. J. an den Adelsberger Musikverein zu richten.

Ausverkauf sämmtlicher Galanterie-, Spiel-, Stahl- und Kurzwaren sowie Fenster-Rouleaux und Ledertuch, und zwar unter den Fabrikspreisen; auch sind daselbst Stellagen, Pudeln, Glaskästen, 1 Schreibtisch, 2 Auslaglaternen billigst zu haben.

Hochachtungsvoll empfiehlt sich

Leopold Pirker Rathhausplatz Nr. 20.

Von heute Donnerstag bis incl. Sonntag auf dem Kaiser-Josefs-Platze in Laibach im dort erbauten Circus

von den Scharen und Anhängern des Mahdi.

Auf der Durchreise nach Antwerpen wird sich dieselbe hierselbst durch 4 Tage vor dem p. t. Publicum producieren.

Die Sudanesen-Karawane besteht aus 16 Personen von verschiedenen Stämmen: den gefürchteten Hadendoa, Beni-amer, Takruri, Marea, Hallenga, Dobaina, Jalin, Kunama. Sie führen ihre Waffen, Kriegs-, Reise- und Hausgeräthe mit sich; ihre Tokuls und Mattenzelte sowie fünf Reitdromedare, Sudan-Schafe, Ziegen, Reit-Esel und Gazellen.

Das Ganze bietet ein lebendiges Reisebild, zugleich einen Blick in eines der interessantesten Steppen- und Wüstenländer des innern Afrikas.

Die Sudanesen führen ihre Kriegs- und Waffentänze auf, zeigen das Auf- und Absatteln der Dromedare, das Beladen der Dromedare und zeigen den Karawanenzug naturgetreu, wie sie die Wüste durchziehen, ihre heimatlichen Gebräuche, Verrichtungen und Waffenübungen, alles so naturgetreu, dass man in Betrachtung dieser schwarzen Wüstensöhne kühn behaupten darf, dass kaum ein so hochinteressantes anthropologisches, ethnographisches Schauspiel geboten wurde, als mit dieser eben frisch aus dem Sudan gekommenen Karawane.

Die Vorführungen finden statt täglich von vormittags 10 bis

Die Vorführungen finden statt täglich von vormittags 10 bis 1 Uhr und nachmittags von 3 Uhr bis zum Dunkelwerden.

Entrée: 1. Platz 40 kr., II. Platz 20 kr. Kinder zahlen auf dem ersten und zweiten Platze halbes Entrée. Militärs vom Feldwebel abwärts II. Platz 15 kr.

Zu dieser hochinteressanten Schaustellung ladet ergebenst ein und bittet um gütige Besichtigung der Unternehmer

H. Möller, Thierhändler aus Hamburg.

nach Typen des Oesterreichischen Ingenieur- und Architekten-Vereines, sowie alle Eisenwerks-Erzeugnisse führen in grosser Auswahl auf Lager und

liefern prompt zu billigsten Preisen

DOMP.

II., Nordbahnstrasse 13 WIEN und Fugbachgasse 22. Drud und Berlag von Ig. von Rleinmagr & Feb. Bamberg.

Hochachtend A. König.

reinste u. aromatische Sorten.

Zu nachstehenden Preisen verzollt und portofrei in Postballen zu 5 Kilo gegen Nachnahme versende: . . pr. 1 Kg. notto fl. 1.16 Rio, feinst allerfeinst. Santos, fein feinst . " hochfein St. Domingo, feinst Malabar, feinst . Java, Westindien . Costaricca, feinst . Laguayra, Gold-Java,

Portoricco, sehr fein allerfeinst "
St. Jago-Cuba, feinst "
grossb., allerf. "
Ceylon-Plant., fein " feinst extraf "

Perl-Ceylon, " 1 Mooca, echt arabisch, 1 Bei Lieferung von 50 Kilo aufwärts per Bahn jedes Kilo 10 kr. billiger.

Anton Jacopich, Triest. (2246) 15---6

(2303-2)

Iweite erec. Keilbietung.

Um 22. Juni 1885, um 11 Uhr vormittags, wird hier bie weite exec. Feilbietung ber Realität bis Mathias Bole von Slavina sub Urb. Mr. 291 ad Herrschaft Abelsberg ftatt

R. f. Bezirtsgericht Abelsberg, am 28. Mai 1885.

Kahrordnung

der t. t. Direction für Staatseisenbahn . Betrieb in Wien

vom 1. Juni 1885 ab. Bon Laibach bis Billach. Personengüge

Nr. 1714 Nr. 1716 Nr. 1712 Nr. 1718 frith | worm. Laibach K.-B. 6·40 11·40 6·44 11·45 6·53 11·55 6·48 6·59 7·12 7·26 7·43 Bizmarje ... 7 04 12 07 7 17 12 21 7 31 12 38 Zwischenwässern Krainburg 7.48 12.56 Bobnart пафт. Rabmannsborf 8.08 1.24 8.12 Lees-Beldes ... 8.25 8.33 8.49 9.11 Jauerburg 1.46 8.29 Aføling Lengenfelb 8.39 3.16 2.18 Kronau 9.21 Ratichach-9 37 9.24 Beißenfels . . 3.03 Tarvis 9.55 3.20 4.50 10.24 Billach S.-B. . 11.30

> Bon Billach bis Laibach. Berfonengüge

Mr. 1711 Mr. 1715 nachte Mb. nachm. früh worm. 10.50 4.42 Villach S.-B. 6.39 11.52 12.36 nachm 6-20 7.28 1.10 1.01 Ratichach= 6.39 1.30 7.44 Beißenfels . абыв. 6·53 7·19 7·41 1.55 1.46 2.19 8.22 Lengenfeld 2.43 Misling 2.50 Jauerburg 8.13 3.15 Lees-Belbes 9.06 22 Radmannsborf. 9.11 8.44 3.44 Bobnart ... 9.03 Krainburg ... 4.02 9.20 4.20 9.59 9.34 Zwischenwässen 10·12 Bizmarje 10·23 Laibach R.-B. 10·31 Laibach S.-B. 10·35 4.34 9.46 4.46 9.55 4.55